der meisten Actien ohne wesentliche Veränderung auf ihrem gestrigen Stande behauptet. Bankantheile gesucht und beträchtlich höher bezahlt.

Wien, 21. Mai. 5pc. Met. 96½; 4½pc. Met. 84⅝; Bankactien 1232; Nordb. 130; 1839er Loose 119¼; lomb. Anl. 94⅛; Lond. 12, 26; Amsterd. 177½; Augsb. 127½; Hamb. 187; Paris 150; Gold 31¼; Silber 27¼; Ducat. 2½; Baluten und Contanten waren flau.

London, 20. Mai. Consols 97¼ bis ⅞.

Paris, 21. Mai. 3pc. 56, 05. 5pc. 90, 35.

Ankündigungen.

Anzeigen werden angenommen in den Expeditionen in **Leipzig** (Querstraße, Nr. 8) und **Dresden** (bei C. Höckner, Neustadt, An der Brücke, Nr. 2).

Die

Frankfurter Lebens-Versicherungs-Gesellschaft,

mit einem Grundkapital von Drei Millionen Gulden,

leistet Versicherungen zu äußerst billigen Prämien und übernimmt auf das Leben Einzelner Summen von **hundert Thaler bis zwanzigtausend Thaler**, bei Uebereinkunft selbst noch mehr.

Den auf Lebenszeit Versicherten wird nach ihrer Wahl ein **Gewinnantheil von 50 Prozent** oder ein **Rabatt von 10 Prozent** auf die Jahresprämie bewilligt.

Beim Eintreten epidemischer Krankheiten, wie z. B. **der Cholera**, werden **ohne Prämien-Erhöhung** unverändert Versicherungen angenommen.

Die Prämien können in **halb-** oder **vierteljährlichen Raten** entrichtet werden.

Die Gesellschaft übernimmt auch **Kapitalien auf Leibrenten** und gewährt dafür außergewöhnlich hohe Renten.

Versicherungen werden durch Unterzeichneten aufs Prompteste vermittelt, bei welchem auch Prospekte und Antragsformulare unentgeltlich zu haben sind.

Leipzig, im Mai 1851.

Der Haupt-Agent,
Phil. Mainoni, Poststraße Nr. 14.

[1443]

Aegyptischer Zauber-palast.

Adolph Bils,

Professor der Physik,

gibt wegen zu großen Andranges des Publicums jetzt täglich 3 große Vorstellungen in der geheimen ägyptischen Zauberei seiner eigenen Erfindung.

Zum Schluß einer jeden Vorstellung die frei in der Luft schlafende Griechin Atalante, wie es die Abbildung zeigt.

Die erste um 4 Uhr, die zweite um 6 Uhr, die dritte um 8 Uhr.

Das Uebrige besagen die Zettel. [1447]

Röttgen, concessionirter Bruch-Bandagen-Fabrikant aus Siegburg bei Köln,

ist mit seinen Heilbandagen nur noch einige Tage im **Hôtel de Bavière** bei Herrn **Redslob** (Petersstraße), Zimmer Nr. 21, hier in Leipzig des Morgens zu sprechen. Daß diese Bruchbänder neuer Art sind, kann sich Jeder überzeugen. [1444—45]

Nur alte Waage am Markt, **Ecke der Katharinenstr.**

Nur Heute und Morgen noch.

!!! Avis für Herren !!!

Mein bereits auf hiesigem Platze durch seine **Reellität und Billigkeit** bekanntes größtes und nobelstes Lager fertiger eleganter

Berliner Herren-Anzüge

beabsichtige ich, wegen der diesmal so spät fallenden Messe und in Anbetracht meines zu starken, hier gewiß noch nie in solch schöner und reichster Auswahl gesehenen Sommerlagers, gänzlich zu räumen, weshalb ich die Preise trotz der Eleganz, wie nachstehend vermerkt, so außerordentlich billig gestellt habe, daß

hiermit gewiß Niemand concurriren kann.

1 vollständiger nobler Sommer-Anzug (Rock, Hose und Weste) für 2 Thlr.
1 extrafeiner Tween (Ueberzieher) in Buckskin, Satin und Drap jaspé von **4½, 6—8 Thlr.**
1 Secunda do. in Cassinet, Angola, Mixed-Lüstre **2¼, 3—5 Thlr.**
1 nobler Tuch-Ober- oder Phantasierock auf Seide und Orlean **6, 8—12 Thlr.**
1 leichter Sommerrock in Drell, Leinen und Perkan **1, 1¼—1½ Thlr.**
1 elegantes Beinkleid in Buckskin, Cachemir und Satin **2½, 3—4½ Thlr.**
1 Sommerbeinkleid in Florentin, Leinen und Drell ⅔, **1—1½ Thlr.**
1 noble Weste in Sammet, Seide, Cachemir und Piqué ⅔, **1, 1½—3 Thlr.**
1 doppelt wattirter Haus- und Schlafrock in Köper, Velours, Lama und Sammet von **1¼ Thlr.** an.

Meine Herren! wollen Sie demnach für wenig Geld sich dennoch mit nobler Sommer-Bekleidung versehen, dann eilen Sie nach der

alten Waage am Markt, 1 Treppe.

Adolph Behrens, Marchand-Tailleur de Berlin.

NB. Wiederverkäufer erhalten den angemessensten Rabatt.

Auch werden Bestellungen nebst Betrag oder durch Postvorschuß prompt und reell ausgeführt, vom 6. bis 24. Mai. [1318—31]

Schreyer's Affen-Theater

in der eigens neu dazu erbauten Bude Nr. 3 auf dem Roßplatze.

Heute Freitag den 23. Mai 1851 finden daselbst unter der Direction des Herrn **Carl Orbán**

zwei große Vorstellungen

des vierfüßigen Künstler-Vereins mit verschiedenen Variationen statt.

Cassenöffnung um 4 Uhr, Anfang der ersten Vorstellung um 5 Uhr, der zweiten Hauptvorstellung um 8 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Johanna Schreyer,
Eigenthümerin.

[1446]

Leipziger Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten von Leipzig.

1) Nach **Berlin**, A) über Köthen, incl. nach **Frankfurt a. d. O.** u. nach **Stettin**, Personenz. Mrgs 6½ u. Nchm. 3½ U. [Magdeb. Bahnh.] B) über Röderau, incl. eben auch nach **Frankfurt a. d. O.** u. nach **Stettin**, Personenzug Mrgs 5 u. Nchm. 3 Uhr [Dresdn. Bahnh.]

2) Nach **Dresden**, über Riesa, incl. nach **Görlitz, Breslau** u. **Bittau**, ebenso nach **Prag** u. nach **Wien**. Personenz. Mrgs 6 U. (mit Uebernachten in Prag), Nchm. 12¼ U. (mit Uebernachten in Görlitz) u. Abds 5 U. (theils direct, theils mit Uebernachten in Dresden). — Güterz., unter Personenbeförd., Vmtt. 10 U. direct, und Abds 7 U. mit Uebernachten in Riesa). [Dresdn. Bahnh.]

3) Nach **Frankfurt a. M.**, über Kassel u. Gießen, direct, Personenz. Nchm. 3½ U. (mit Aufenthalt bis Abds 6 U. in Halle) u. Abds 5¼ U. (mit Aufenthalt von Abds 10½ bis Mrgs 3¼ U. in Erfurt), incl. Abds 10 U. (mit Aufenthalt bis Mrgs 5 U. in Halle, auch dergleichen bis Mittags 12 U. in Gerstungen). — **Auf derselben Tour:** Personenz. Mrgs 6 U. (mit Aufenthalt bis Vmtt. 9 U. in Halle) u. Güterz. Mrgs 7½ U., beide jedoch nur bis **Kassel**, wo sie Abds 7½ U. eintreffen, incl. Personenz. Mittags 12 U. (mit Aufenthalt bis Nchmtt. 2½ U. in Halle), jedoch nur bis **Eisenach**, um daselbst zu verbleiben. [Magdeb. Bahnh.]

4) Nach **Hof**, über Altenburg, incl. nach **Nürnberg** u. nach **München**. Personenz. Mrgs 5 U. (mit Uebernachten in Nürnberg). Mittags 12 U. (mit Uebernachten in Hof) u. Abds 5 U. (mit Uebernachten in Plauen). — **Auf derselben Tour:** Güterz., unter Personenbeförd. jedoch nur bis **Zwickau** und die **Reichenbach**. [Bayer. Bahnh.]

5) Nach **Magdeburg**, über Köthen, incl. nach **Bernburg**, ebenso nach **Halberstadt, Braunschweig, Hannover, Harburg, Bremen, Minden, Düsseldorf** u. **Köln**, auch nach **Paris** u. nach **London**. Personenz. Mrgs 6 U. (mit Uebernachten in Minden). Mittags 12 U., unter eigener Beförderung nach **Mecklenburg** u. nach **Hamburg** (mit Uebernachten in Uelzen, in Hannover u. in Wittenberge), endlich noch Abds 5 u. Abds 10 U. nach **allen** vorgenannten Orten direct. — Güterz., unter Personenbeförd., Mrgs 7½ u. Abds 6½ U. (letzterer Zug mit Uebernachten in Köthen). [Magdeb. Bahnh.]

Bibliotheken: Universitäts-Bibliothek, 2—4 Uhr.
Del Vecchio's Kunstausstellung (Kaufhalle), 8—6 U.
Gemälde-Ausstellung des allgemeinen Kunstvereins im Kunstsalon der Centralhalle, 8—6 Uhr.
Concert in der Central-Halle.

Theater.

Freitag, 23. Mai. **Die Hochzeit des Figaro**, komische Oper in 2 Acten, Musik von Mozart. Figaro, Herr **Staudigl**, vom k. k. Hoftheater nächst dem Kärntnerthore zu Wien, als Gast.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Hr. Dr. Schiefer in Rötha mit Frl. M. Müller in Dresden.

Getraut: Hr. Kaufmann Bamberg in Neusalza mit Frau M. Sauer, geb. Schöne. — Hr. E. Beundorf in Leipzig mit Frau A. Böhr. — Hr. Stiftungssecretair und Rechtsanwalt Kindscher in Dessau mit Frl. F. Rust. — Hr. Oberlieutenant M. Baron v. Rothkirch-Trach in Altenburg mit Frl. E. Pierer.

Geboren: Hrn. M. Biehn in Dresden ein Sohn. — Hrn. F. Rösch in Leipzig eine Tochter.

Gestorben: Frau S. Bendix in Leipzig. — Hr. Schnitthändler Ebersbach in Ellenburg. — Frau A. Lange in Krumbach bei Hainichen. — Frau Revierförster Lüttich in Plane bei Augustusburg.

Verantwortlicher Herausgeber: **Heinrich Brockhaus.** — Druck und Verlag von **F. A. Brockhaus** in **Leipzig.**